



## ALLGEMEINE VERKAUFS- UND GESCHAFTSBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZRICHTLINIE

### ALLGEMEINE VERKAUFSBEDINGUNGEN

GÜLTIG FÜR ALLE BUCHUNGEN EINZELNER KUNDEN VON BIS ZU 7 ZIMMERN.

#### I. Geltungsbereich und Verbindlichkeit

1. Diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Buchungen, Beherbergungsleistungen und Nebenleistungen gemäß diesen AGB zwischen dem die Unterkunft anbietenden Unternehmen (nachfolgend „das Hotel“) und einer oder mehreren Personen, die eine Unterkunft im Hotel buchen (nachfolgend „der Kunde“) oder diese in Anspruch nehmen (nachfolgend „der Begünstigte“).
2. Die AGB gelten für die Buchung einer Leistung (nachfolgend „die Leistung“) direkt beim Hotel, über die Website (nachfolgend „die Website“), per E-Mail, über die Buchungszentrale oder über einen Dritten.
3. Für den Kunden verbindlich ist die zum Zeitpunkt der Buchung gültige Fassung der AGB.
4. Das Hotel behält sich in jedem Fall das Recht vor, diese AGB jederzeit ganz oder teilweise zu ändern. Kunden wird empfohlen, das Datum der letzten Aktualisierung der AGB zu prüfen.
5. Bei Buchungen von mehr als 7 Zimmern muss sich der Kunde unabhängig vom Vertriebskanal oder der Buchungsart direkt an die Buchungszentrale oder das betreffende Hotel wenden.

#### II. Allgemeine Bestimmungen

1. Diese Verkaufsbedingungen können über folgenden Link heruntergeladen werden: Link/HIER, oder über eine beliebige Funktion des Browsers bzw. Computers des Lesers.
2. Der Kunde erklärt, dass er vom Hotel alle notwendigen Informationen erhalten hat, um seine Wahl zu treffen und seine Leistung zu buchen.
3. Der Kunde bestätigt, dass er sich mit Art, Preis, Bestimmungsort und Buchungsbedingungen der verfügbaren Leistungen vertraut gemacht hat und dass er die notwendigen und/oder zusätzlichen Informationen eingeholt und erhalten hat, insbesondere die Verkaufsbedingungen für den gebuchten Tarif, um seine Buchung in voller Kenntnis der Sachlage vorzunehmen.
4. Der Kunde bestätigt, dass er volljährig und geschäftsfähig ist, um einen Vertrag mit dem Hotel abzuschließen, und dass er keiner Form von Vormundschaft oder Betreuung im Sinne der Artikel 425 ff. des französischen Zivilgesetzbuches unterliegt.

5. Der Kunde garantiert die Richtigkeit und Genauigkeit der von ihm selbst oder von anderen Personen, die die Buchung in seinem Namen und Auftrag vorgenommen haben, gemachten Angaben.
6. Der Kunde ist allein verantwortlich für die Wahl der Leistungen und dafür, dass diese seinen Bedürfnissen entsprechen; das Hotel kann diesbezüglich nicht haftbar gemacht werden.
7. Alle Buchungen erfolgen auf einen bestimmten Namen und dürfen unter keinen Umständen, weder unentgeltlich noch entgeltlich, an Dritte übertragen werden. Jede im Namen einer anderen Person vorgenommene Buchung muss auf den Namen des Dritten erfolgen, der der Inhaber des Aufenthalts ist.
8. Der Kunde verpflichtet sich, jeden Begünstigten der Buchung über die für seine Buchung und seinen Aufenthalt im Hotel geltenden Bedingungen zu informieren, einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie.
9. Die Buchung gilt mit Abschluss des Buchungsvorgangs als vom Kunden akzeptiert. Die Buchung beinhaltet die Annahme dieser AGB durch den Kunden und gegebenenfalls den Begünstigten. Jede Online- oder digitale Buchung setzt voraus, dass der Kunde diese AGB gelesen und vollständig und vorbehaltlos akzeptiert hat. Diese Annahme wird mit der Bestätigung der Buchung durch den Kunden bekräftigt.

### III. Buchungsvorgang

Der Kunde kann eine Leistung über die Website, per E-Mail, telefonisch oder direkt beim Hotel buchen.

Der Kunde bestätigt, dass er die Geschäftsbedingungen des Hotels, die spezifischen Bedingungen des gebuchten Tarifs, die Stornierungsbedingungen sowie Art, Bestimmungsort und Buchungsbedingungen der Leistung gelesen hat.

Er bestätigt diesbezüglich, dass er seine Wahl in voller Kenntnis der Sachlage getroffen hat und die alleinige Verantwortung für die Wahl der von ihm gebuchten Leistung übernimmt; folglich kann das Hotel diesbezüglich nicht haftbar gemacht werden.

Der nachstehend beschriebene Buchungsvorgang gilt für Buchungen über die Website des Hotels; andere Buchungsarten folgen einem ähnlichen Vorgang, wobei es gewisse Unterschiede geben kann. Im Zweifelsfall kann sich der Kunde direkt an das Hotel wenden.

Die Buchung über die Website erfolgt in mehreren Schritten:

1. Der Kunde wählt eine Leistung auf der Website des Hotels aus. Anschließend gibt er verschiedene erforderliche, mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnete Angaben ein, die in Abschnitt II.4 der nachstehenden Datenschutzrichtlinie aufgeführt sind. Jedes Hotel verfügt über ein Freitextfeld, in dem der Kunde besondere Wünsche angeben kann (z. B. besondere Anlässe, Parkplatzwünsche, späte Anreise usw.);
2. Der Kunde überprüft auf der Buchungsseite, ob die verschiedenen Posten in seinem Warenkorb korrekt sind, und korrigiert gegebenenfalls Fehler;

3. Nach Auswahl und Eingabe der verschiedenen Angaben bestätigt der Kunde seine Wahl durch Klicken auf die Schaltfläche „JETZT BUCHEN UND BEZAHLEN“;

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass nur die Schaltfläche „JETZT BUCHEN UND BEZAHLEN“ ihn zur Zahlungsplattform weiterleitet. Die Schaltflächen „BUCHEN“ oder „HINZUFÜGEN“ dienen lediglich dazu, Posten dem Warenkorb auf der Website hinzuzufügen.

4. Der Kunde wird anschließend zur Zahlungsplattform „Paybox“ weitergeleitet, wo er seine bevorzugte Zahlungsmethode auswählt. Das Hotel akzeptiert Zahlungen mit Carte Bleue, Visa, Mastercard und American Express. Nach Auswahl der Zahlungsmethode bestätigt der Kunde seine Wahl durch Klicken auf die Schaltfläche „Zahlung ausführen“;

5. Der Kunde zahlt die ausgewählte Leistung, indem er seine Bankdaten eingibt und anschließend auf die Schaltfläche „Bestätigen“ klickt;

6. Nach Abschluss und Bestätigung der Buchung erhält der Kunde eine Bestätigungs-E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse.

Dem Kunden wird empfohlen, sich vor jeder Buchung an das Hotel zu wenden, sollte er Zweifel bezüglich seiner Buchung oder des Buchungsvorgangs haben. Die E-Mail- und Telefonkontaktdaten des Hotels sind auf der Website aufgeführt.

#### IV. Aufenthaltsbedingungen im Hotel

##### A – Allgemeine Bestimmungen

1. Gesetzlich kann der Gast bei Ankunft im Hotel aufgefordert werden, ein polizeiliches Meldeformular auszufüllen. Ob der Gast dieses Formular ausfüllen muss, hängt davon ab, ob ein gültiges Ausweisdokument vorgelegt wird.

2. Die Vorlage eines gültigen Ausweisdokuments ist verpflichtend. Jede Weigerung, ein gültiges Ausweisdokument vorzulegen, kann zur Verweigerung des Zutritts zum Hotel führen.

3. Der Gast wird gebeten, die Website zu konsultieren oder das Hotel zu kontaktieren, um sich über die Verfügbarkeit und Bedingungen zusätzlicher, neben der Unterkunft angebotener Leistungen zu informieren.

4. Die Fotografien auf der Website und auf Partnerplattformen dienen nur zur Veranschaulichung. Es kann Abweichungen in Anordnung und Dekoration zwischen einzelnen Zimmern derselben Kategorie geben.

5. Die Zimmer stehen ab 15:00 Uhr am Anreisetag zur Verfügung und müssen spätestens bis 12:00 Uhr mittags am Abreisetag geräumt werden, sofern nachstehend nichts anderes angegeben ist.

5.1 Im Hôtel & Spa Régent Petite France und im Hôtel Les Haras stehen die Zimmer ab 16:00 Uhr am Anreisetag zur Verfügung und müssen spätestens bis 12:00 Uhr mittags am Abreisetag geräumt werden.

5.2 Im Grand Hôtel Bristol stehen die Zimmer ab 16:00 Uhr am Anreisetag zur Verfügung und müssen spätestens bis 11:00 Uhr am Abreisetag geräumt werden.

5.3 Im Hôtel Paul & Pia stehen die Zimmer ab 15:00 Uhr am Anreisetag zur Verfügung und müssen spätestens bis 11:00 Uhr am Abreisetag geräumt werden.

6. Jeder Gast, der abweichende An- oder Abreisezeiten wünscht, muss dies bei der Buchung oder bei Ankunft im Hotel (beim Check-in) beantragen. Sofern das Hotel nichts anderes vereinbart, wird jede Überschreitung dieser Zeiten zusätzlich zum geltenden Tarif des betreffenden Hotels berechnet.

7. Sollte der Gast nach der vorgesehenen Abreisezeit persönliche Gegenstände (Gepäck, persönliche Effekten usw.) im Zimmer zurückgelassen haben, ohne eine Anpassung dieser Zeit beantragt zu haben, behält sich das Hotel das Recht vor, diese aus dem Zimmer zu entfernen und im Gepäckraum oder an der Rezeption zu verwahren, um die Verfügbarkeit des Zimmers zu gewährleisten. So entfernte Gegenstände werden dem Gast auf Anfrage zurückgegeben.

## B – Verhalten der Gäste

1. Jedes Verhalten, das gegen den guten Anstand oder die öffentliche Ordnung verstößt oder gegen die Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt, führt dazu, dass das Hotel den Gast auffordert, die Räumlichkeiten ohne Entschädigung oder Rückerstattung bereits geleisteter Zahlungen zu verlassen. Der Gast muss zudem die Kosten seines Aufenthalts vor Verlassen des Hotels begleichen.

2. Im Falle nachgewiesenen Fehlverhaltens oder als unangemessen erachteten Verhaltens während eines Aufenthalts im Hotel behält sich das Hotel das Recht vor, nach eigenem Ermessen zu entscheiden, ob es zukünftige Buchungen des betreffenden Gastes annimmt.

3. Das Hotel behält sich zudem das Recht vor, die Buchung sowie die Tarife und Bedingungen zu ändern oder zu stornieren, falls das Zimmer für andere Zwecke genutzt wird, wie unter anderem Feiern, Abendessen, Meetings, Foto- oder Videoaufnahmen, Filmaufnahmen oder Interviews, Ausstellungsflächen usw.

4. Die Anzahl der Personen in den Zimmern darf die in der Buchung angegebene Anzahl nicht überschreiten und darf die für das Zimmer angegebene Höchstkapazität nicht übersteigen. Wird die in der Buchung angegebene Personenzahl nicht eingehalten, behält sich das Hotel das Recht vor, dem Gast das gebuchte Zimmer ohne Entschädigung oder Rückerstattung bereits geleisteter Anzahlungen zu verweigern.

5. Rauchen und/oder Dampfen sind im gesamten Hotel untersagt, sowohl in Gemeinschaftsbereichen als auch in privaten Zimmern. Wird während oder nach der Abreise des Gastes ein anhaltender Rauchgeruch im Zimmer festgestellt, wird eine Gebühr von 250 € für die Reinigung des Zimmers fällig. Der Gast erklärt sich damit einverstanden und verpflichtet sich, diese Regelung einzuhalten, und ermächtigt das Hotel unbedingt, im Falle eines Verstoßes gegen diese Klausel 250 € von der als Sicherheit hinterlegten Kreditkarte abzubuchen oder dem Gast diesen Betrag von 250 € in Rechnung zu stellen.

6. Der Verzehr von Speisen und Getränken, die nicht vom Hotel oder dessen Cateringservice bereitgestellt werden, ist untersagt.

7. Es wird ausdrücklich vereinbart, dass der Gast die Duschen ausschließlich in den dafür vorgesehenen Bereichen nutzen darf, nämlich in Duschwannen und/oder Badewannen, unter Ausschluss jedes anderen Ortes. Die Nutzung von Duschen außerhalb dieser Bereiche führt dazu, dass der Gast dem Hotel den gesamten entstandenen Schaden ersetzen muss (insbesondere Kosten für die Reparatur von Decken und Anstrichen, die Wiederherstellung von Bodenbelägen sowie Einnahmeausfälle durch die Schließung der betroffenen Zimmer usw.).

8. Der Gast verpflichtet sich zudem, alle bereitgestellten Einrichtungen und Gegenstände, sowohl in den Gemeinschaftsbereichen als auch in den privaten Bereichen, verantwortungsvoll zu nutzen. Am Ende des Aufenthalts kann der Gast im Falle von Beschädigung, Verlust, Diebstahl oder Zerstörung eines im Hotel befindlichen Gegenstands (Zimmer, Gemeinschaftsbereiche, Lounges usw.) haftbar gemacht werden und muss dem Hotel den entstandenen Schaden ersetzen.

9. Im Falle eines Fehlalarms hat der verantwortliche Gast die Kosten für etwaige anderen Gästen als Entschädigung gewährte Preisnachlässe zu tragen.

10. Nutzt ein Gast die Minibar und/oder konsumiert er zusätzliche kostenpflichtige Getränke oder Snacks, ohne dies bei der Abreise anzugeben, behält sich das Hotel das Recht vor, nach einer Überprüfung des Zimmers den entsprechenden Betrag zu berechnen, auch wenn der Gast das Hotel bereits verlassen und seine Rechnung beglichen hat. Die Preise für Minibarleistungen und an der Bar servierte Getränke sind im Zimmer oder auf Anfrage beim Hotel erhältlich.

11. Das Hotel bietet kostenlosen WLAN-Zugang, der es den Gästen ermöglicht, sich mit dem Internet zu verbinden. Der Gast verpflichtet sich, die vom Hotel bereitgestellten IT-Ressourcen unter keinen Umständen zur Vervielfältigung, Aufführung, Zugänglichmachung oder öffentlichen Wiedergabe urheberrechtlich geschützter Werke oder Materialien zu nutzen, wie z. B. Texte, Bilder, Fotografien, musikalische Werke, audiovisuelle Werke, Software und Videospiele, ohne die erforderliche Genehmigung der in den Büchern I und II des französischen Gesetzes über geistiges Eigentum genannten Rechteinhaber. Kommt der Gast den vorgenannten Verpflichtungen nicht nach, kann ihm eine Urheberrechtsverletzung zur Last gelegt werden (Artikel L. 335-3 des Gesetzes über geistiges Eigentum). Der Gast ist zudem verpflichtet, die Sicherheitsrichtlinien des Internetdienstanbieters des Hotels einzuhalten, insbesondere die Regeln zur Nutzung der implementierten Sicherheitsmaßnahmen zur Verhinderung des unrechtmäßigen Gebrauchs der IT-Ressourcen. Illegales Herunterladen ist strengstens untersagt und liegt in der Verantwortung des Gastes.

12. Fahrräder, Roller oder ähnliche Gegenstände dürfen nicht in die Gästezimmer mitgenommen werden. Die Hotelrezeption bietet dem Gast eine Abstellmöglichkeit an.

## C – Haustiere

1. Das Hotel gestattet bestimmte Haustiere, sofern diese in Gemeinschaftsbereichen an der Leine oder in einem Käfig gehalten werden und keine Schäden oder Belästigungen für Gäste oder Hotelpersonal verursachen.

2. Die Erlaubnis muss im Voraus beim Hotel und beim Restaurant unter Angabe der Details zum Haustier beantragt werden.

3. Pro Haustier und Nacht wird eine zusätzliche Gebühr erhoben.

4. Der Gast haftet für alle durch sein Haustier verursachten Schäden.

5. Das Hotelpersonal betritt das Zimmer nicht, wenn der Gast nicht anwesend ist. Während der Reinigungszeiten muss das Haustier daher entfernt werden oder der Gast muss anwesend sein.

## V. Stornierung und Änderungen

### A – Durch den Kunden

1. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass er gemäß Artikel L. 221-28-12 des Verbrauchergesetzbuches nicht das in Artikel L. 221-18 des Verbrauchergesetzbuches vorgesehene Widerrufsrecht hat.

2. Die vom Kunden akzeptierten Verkaufsbedingungen des gebuchten Tarifs regeln die Verfahren zur Stornierung und/oder Änderung der Buchung. Vorausbezahlte, nicht erstattungsfähige und nicht stornierbare Buchungen können nicht geändert, storniert und/oder erstattet werden (einschließlich Erstattungen über eine alternative Zahlungsmethode). Bei flexiblen Tarifen muss der Kunde bei der Buchung gültige Kreditkartendaten zur Absicherung der Reservierung angeben. Das Hotel kann diesbezüglich vor dem Aufenthalt eine Vorautorisierung zu Prüfzwecken vornehmen.

3. Bei einer vorausbezahlten Buchung mit nicht erstattungsfähigem und nicht stornierbarem Tarif führt eine Verkürzung des Aufenthalts zu keiner Erstattung.

4. Im Falle eines „No-Show“, d. h. wenn eine Buchung nicht storniert wurde, der Gast aber am vorgesehenen Anreisedatum nicht im Hotel eingeecheckt hat, und sofern die Buchung durch eine Kreditkarte garantiert oder vorausbezahlt wurde, berechnet das Hotel den Gegenwert einer Übernachtung als Stornogebühr oder erstattet den vorausbezahlten Betrag nicht. Wurden mehrere Nächte gebucht, gelten die Stornobedingungen gemäß den Verkaufsbedingungen des gebuchten Tarifs.

### B – Durch das Hotel

Sollte es sich als unmöglich erweisen, dem Gast das reservierte Zimmer zur Verfügung zu stellen, oder im Falle außergewöhnlicher Umstände oder höherer Gewalt, kann das Hotel dem Gast eine alternative Unterkunft anbieten oder, falls dies nicht möglich ist, den vollen für den Aufenthalt gezahlten Betrag erstatten. Die angebotene alternative Unterkunft entspricht mindestens der gleichen Kategorie oder, falls von geringerer Kategorie, einem Zimmer höheren Standards als ursprünglich gebucht, mit vergleichbaren Leistungen. Im Falle einer Umbuchung kann der Gast auch die Stornierung seiner Buchung beantragen, was zu einer sofortigen Erstattung führt, ohne dass der Gast Anspruch auf weitere Entschädigung oder Ausgleich hat.

## VI. Preise

1. Die Preise für die Buchung von Leistungen werden vor und zum Zeitpunkt der Buchung angegeben.
2. Die angegebenen Preise verstehen sich pro Zimmer für die gewählte Personenzahl und die gewählten Daten. Sofern nicht anders angegeben, sind Nebenleistungen (Frühstück, Parkplatz usw.) im Preis nicht enthalten. Bei Bestätigung der Buchung des Kunden wird der Gesamtbetrag der gebuchten Leistungen angezeigt.
3. Die Preise verstehen sich inklusive der am Buchungstag geltenden Mehrwertsteuer; jede Änderung des geltenden Mehrwertsteuersatzes wird automatisch in den zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung angegebenen Preisen berücksichtigt.
4. Dem Kunden werden die Preise inklusive aller Steuern (brutto) in der Handelswährung des Hotels (Euro) bestätigt. Die angegebenen Preise gelten nur für einen bestimmten Zeitraum.
5. Die Kurtaxe sowie etwaige weitere, für die jeweiligen Gemeinden spezifische lokale Steuern sind direkt vor Ort im Hotel zu entrichten, außer bei Online-Vorauszahlung, wo dieser Betrag enthalten sein kann. Änderungen oder die Einführung neuer gesetzlicher oder behördlich vorgeschriebener Steuern durch die zuständigen Behörden werden automatisch in den zum Zeitpunkt der Rechnungsstellung angegebenen Preisen berücksichtigt. Der Gast verpflichtet sich, die verschiedenen Steuern ohne Einwände an das gebuchte Hotel zu zahlen.

## VII. Zahlung

1. Der Kunde muss seine Zahlungsdaten entweder zur Vorauszahlung der Buchung vor dem Aufenthalt oder als Garantie für die Buchung im Falle eines „No-Show“ angeben. In jedem Fall muss der Kunde auf erste Anfrage die zur Absicherung der Buchung oder zur Vorauszahlung verwendete Kredit- oder Debitkarte vorlegen, um seine Identität zu überprüfen.
2. Zu den verfügbaren Online-Zahlungsmethoden können Visa, Mastercard, American Express usw. gehören. Diese Liste kann sich ändern.
3. Die Zahlung wird gemäß den bei der Buchung festgelegten Bedingungen abgebucht.
4. Bei einer Buchung über die Buchungszentrale oder direkt beim Hotel für einen Betrag von mehr als 2.000 Euro (inklusive Mehrwertsteuer) wird der Gast stets gebeten, per Banküberweisung zu zahlen.
5. Die Zahlung per Banküberweisung kann auch bei niedrigeren Beträgen oder auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden verlangt werden.
6. Bei Zahlung bei Ankunft kann das Hotel unterschiedliche Zahlungsmethoden akzeptieren, wobei der Kunde jedoch zu Identifizierungszwecken die zur Absicherung der Buchung oder zur Vorauszahlung verwendete Bankkarte vorlegen muss. Das Hotel kann den Kunden zudem um einen Identitätsnachweis bitten.
7. Hat der Gast seinen steuerlichen Wohnsitz in Frankreich, darf eine Barzahlung 1.000 Euro nicht überschreiten. Hat der Gast seinen steuerlichen Wohnsitz im Ausland, darf die Barzahlung 15.000 Euro nicht überschreiten.
8. Hat der Gast seinen Aufenthalt nicht vorausbezahlt, bittet das Hotel den Gast bei Ankunft um eine Kautions- oder eine Genehmigung zur Belastung seiner Kreditkarte zur Absicherung des Aufenthalts, entsprechend den Gesamtkosten der Übernachtungen. Nach Ermessen des Hotels kann der Gast

gebeten werden, den gebuchten Aufenthalt und etwaige zusätzliche Leistungen bei Ankunft im Hotel zu bezahlen.

## VIII. Versicherung und Haftung

1. Der Kunde haftet für jeglichen Verlust oder Schaden, einschließlich Personenschäden, Sachschäden und Folgeschäden, für die er im Rahmen dieses Vertrags haftbar gemacht werden kann, insbesondere für Schäden oder Risiken, die sich aus der Ausübung seines Berufs oder seiner Geschäftstätigkeit ergeben, sowie allgemeiner für jeden Schaden, der dem Hotel, der Einrichtung des Hotels, den Dienstleistern des Hotels und deren Ausrüstung oder den Gästen des Hotels oder Dritten durch das Handeln des Gastes zugefügt wird. In diesem Zusammenhang tritt der Gast als Bürge für das Hotel auf und verpflichtet sich, in dessen Namen bei jeglichem Anspruch eines Hotelgastes oder Dritten im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung zu handeln. In jedem Fall stellt der Gast das Hotel von jeglicher Haftung im Zusammenhang mit seinem Aufenthalt und der Ausübung seines Geschäfts oder Berufs frei und tritt jedem diesbezüglichen Rechtsstreit bei, der von einer der beteiligten Parteien gegen das Hotel angestrengt werden könnte.

2. Der Gast trägt die Kosten und haftet für die Zahlung jeglicher Entschädigung oder Schadensersatzansprüche, die diesbezüglich im Zusammenhang mit Abschluss, Erfüllung oder Beendigung dieses Vertrags gegen das Hotel geltend gemacht werden können.

3. Der Gast ist für die sichere Aufbewahrung aller von ihm mitgebrachten Gegenstände und Ausrüstung selbst verantwortlich. Der Gast bestätigt, bei einer seriösen und zahlungsfähigen Versicherungsgesellschaft versichert zu sein, um die finanziellen Folgen seiner zivilrechtlichen Haftung abzudecken, einschließlich insbesondere Schäden und Risiken im Zusammenhang mit der Ausübung seines Geschäfts sowie allgemeiner jeglicher Verlust oder Schaden, der dem Hotel infolge der Erfüllung dieses Vertrags entsteht. Der Gast verpflichtet sich, während der gesamten Dauer der den Gegenstand des Aufenthalts bildenden Hotelleistungen einen angemessenen Haftpflichtversicherungsschutz aufrechtzuerhalten. Insbesondere wird dem Gast empfohlen, im Falle größerer Ausrüstungsgegenstände oder wertvoller Güter eine spezielle Versicherung abzuschließen, da das Hotel im Falle von Schäden oder Diebstahl solcher Güter nicht haftbar gemacht werden kann. Der Gast haftet für alle Schäden, die er selbst oder seine Gäste verursachen, und verpflichtet sich, im Falle von Schäden an den bereitgestellten Räumlichkeiten die Kosten für deren Wiederherstellung in den ursprünglichen Zustand zu tragen. Das Hotel haftet unter keinen Umständen für Schäden jeglicher Art, insbesondere durch Brand oder Diebstahl, die vom Gast während seines Aufenthalts zurückgelassene Gegenstände oder Ausrüstung betreffen.

4. Pakete, Päckchen oder andere Gegenstände, die vor oder während des Aufenthalts an das Hotel geliefert werden, können vom Hotel entgegengenommen werden. Das Hotel haftet jedoch unter keinen Umständen für Zwischenfälle, Schäden, falsche Paketanzahlen, beschädigte Pakete oder sonstige Lieferprobleme. Im Falle eines Problems verpflichtet sich der Gast, direkt den Lieferanten oder Frachtführer zu kontaktieren.

5. Es wird darauf hingewiesen, dass der Gast, sofern er Dienstleister zur Organisation seines Aufenthalts beauftragen möchte, zunächst die schriftliche Zustimmung des Hotels einholen muss. Der Gast haftet allein für jeden Schaden, der durch die von ihm beauftragten Dienstleister im Hotel verursacht werden kann. Im Falle von Schäden oder Beeinträchtigungen durch einen vom Gast ins



Hotel gebrachten Dienstleister sendet das Hotel dem Gast eine Rechnung für die erforderlichen Reparaturen, und der Gast verpflichtet sich, diese Rechnung innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt ohne Einspruchsrecht zu begleichen.

6. In jedem Fall trägt der Gast alle finanziellen Folgen der von ihm verursachten Schäden.

7. Das Hotel übernimmt keine Haftung für Diebstahl, Verlust oder Beschädigung persönlicher Gegenstände der Gäste während ihres Aufenthalts, die auf deren eigenes Handeln zurückzuführen sind (Fahrlässigkeit, Nichteinhaltung der Sicherheitsanweisungen des Hotels, Nichtverwahrung von Wertsachen im im Zimmer bereitgestellten Safe usw.).

8. Da das Hotel den Gästen zudem individuelle Safes zur freien Nutzung bereitstellt, deren Kombination sie selbst festlegen können, ist der Gast verpflichtet, seine wertvollen persönlichen Gegenstände in diesen Safes aufzubewahren.

9. Es ist den Gästen strengstens untersagt, gefährliche oder mit der Art und Ruhe ihres Aufenthalts unvereinbare persönliche Gegenstände in das Hotel mitzubringen. Insbesondere ist die Nutzung persönlicher elektrischer oder mit Gas betriebener Geräte oder Ausrüstung ohne ausdrückliche Genehmigung des Hotels strengstens untersagt. Dieses Verbot umfasst insbesondere, aber nicht ausschließlich, tragbare Kochplatten, Grills, Fritteusen, Öfen und Kaffeemaschinen. Zudem ist die Nutzung von Kerzen in den Gästezimmern und in den Gemeinschaftsbereichen des Hotels strengstens untersagt.

10. Der Gast ist für die Sicherheit seiner persönlichen Gegenstände selbst verantwortlich und darf diese außerhalb seines Zimmers nicht unbeaufsichtigt auf dem Hotelgelände zurücklassen. Zudem muss er sicherstellen, dass sein Zimmer ordnungsgemäß geschlossen und verriegelt ist.

11. Einige Hotels bieten Gästen private Parkplätze und/oder Garagen an. Diese werden weder überwacht noch bewacht noch gesichert. Das Hotel übernimmt keine Haftung für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung des Fahrzeugs und/oder seines Inhalts, einschließlich Zubehör (Skiträger, Fahrradträger, Fahrräder usw.) innerhalb des Parkplatzes und/oder der Garage, insbesondere wenn der Gast persönliche Gegenstände und/oder Wertsachen in oder auf seinem Fahrzeug zurückgelassen hat oder das Fahrzeug nicht verriegelt oder die Fenster nicht geschlossen hat.

12. Einige Hotels bieten eine zusätzliche Parkplatzeinrichtung an. Jeder Anspruch, insbesondere im Falle einer Beschädigung oder eines Diebstahls des Fahrzeugs des Gastes oder aus diesem, muss direkt beim Parkplatzbetreiber geltend gemacht werden.

13. Der Gast haftet für jeglichen Schaden, jegliche Beeinträchtigung oder jeglichen Vandalismus, der sich aus seiner Nutzung der Räumlichkeiten ergeben kann, sei es an beweglichem Eigentum oder am Gebäude selbst, unabhängig davon, ob es dem Hotel gehört, sowie für jeden Schaden an der Ausrüstung externer Dienstleister und jeden Schaden, der anderen Hotelgästen zugefügt wird. Folglich ist das Hotel berechtigt, vom Gast die Behebung jeglichen durch sein Handeln verursachten Schadens zu verlangen und ihn aufzufordern, die Räumlichkeiten unter denselben Bedingungen wie in Abschnitt IV.B.1 dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu verlassen.

14. Das Hotel kann dem Gast gegebenenfalls einen Wäscheservice anbieten. Ein Übergabeformular wird dem Gast im Zimmer oder direkt an der Hotelrezeption zur Verfügung gestellt. Dieses Formular gibt den Preis der Leistung, die Bedingungen, unter denen die Leistung erbracht wird, die Qualität der angebotenen Leistungen sowie die Entschädigungsbedingungen im Falle von Verlust oder Beschädigung von Gegenständen in Form einer festen und endgültigen Entschädigungszahlung an.

15. Das Hotel weist darauf hin, dass der Wäscheservice von einem externen Dienstleister erbracht wird, dem die Wäsche anvertraut wird. Bitte beachten Sie, dass dieser Dienstleister nach eigenem Ermessen die Annahme eines Gegenstands ablehnen oder Vorbehalte hinsichtlich der Reinigung dieses Gegenstands äußern kann. Das Hotel übernimmt keine Haftung im Falle von Farbverblassung, Beschädigung, Entfärbung oder Einlaufen eines Gegenstands. Das Hotel haftet nicht für Gegenstände, die beim Dienstleister zurückgelassen und nach einem Monat nicht abgeholt wurden, noch für vom Dienstleister verlorene Gegenstände. Das Hotel weist die Gäste darauf hin, dass der Dienstleister keine Garantie für Gegenstände mit wärmeversiegelten Materialien oder Knöpfen und Besätzen übernimmt, die auf die verwendeten Produkte reagieren können.

16. Es wird festgehalten, dass die Haftung des vorgenannten Dienstleisters das Zehnfache der Reinigungskosten des beschädigten oder verlorenen Gegenstands nicht überschreitet.

17. Der Gast kann keinen Anspruch gegen das Hotel geltend machen oder Schadensersatz verlangen, falls während des gesamten oder eines Teils des Aufenthalts Arbeiten (einschließlich jeglicher Art von Renovierung, Instandhaltung usw.) entweder auf dem Hotelgelände oder anderswo durchgeführt werden.

18. Das Hôtel & Spa Régent Petite France und das Hôtel les Haras verfügen über Spa- und Behandlungsbereiche. Das Hôtel Régent Contades verfügt über ein Sanarium. Die Zugangsbedingungen zu diesen Einrichtungen werden von den betreffenden Hotels gesondert festgelegt und müssen vom Gast vor der Nutzung überprüft werden (Mindestalter, maximale Gästezahl, zulässige Dauer usw.). Das Hotel haftet nicht für Unfälle, die auf den Gesundheitszustand des Gastes zurückzuführen sind: Es liegt in der Verantwortung des Gastes, im Voraus seinen Arzt zu konsultieren und sicherzustellen, dass sein Gesundheitszustand keine Kontraindikationen im Hinblick auf die im Spa, in den Behandlungsbereichen oder im Sanarium angebotenen Leistungen aufweist. Das Hotel behält sich das Recht vor, Personen, die die Ruhe der Räumlichkeiten nicht respektieren, von diesen Bereichen auszuschließen.

19. Einige Hotels bieten Finesseinrichtungen an; das Hotel haftet jedoch nicht für Unfälle, die auf den Gesundheitszustand des Gastes zurückzuführen sind. Die Gäste sind selbst dafür verantwortlich, im Voraus ihren Arzt zu konsultieren und sicherzustellen, dass ihr Gesundheitszustand keine Kontraindikationen für die Teilnahme an den angebotenen und/oder verfügbaren Sport- und Aktivitätsangeboten darstellt.

## IX. Höhere Gewalt – Pandemie

Die hierin festgelegten Verpflichtungen gelten nicht oder werden ausgesetzt, wenn ihre Erfüllung aufgrund eines Ereignisses höherer Gewalt unmöglich geworden ist. Die Parteien vereinbaren, dass für die Zwecke dieser Vereinbarung höhere Gewalt ein Ereignis außerhalb der Kontrolle des Schuldners bedeutet (zum Beispiel Krieg, eine mit Reisebeschränkungen oder Ausgangssperren einhergehende Pandemie, eine Naturkatastrophe usw.), das zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses/Angebots vernünftigerweise nicht vorhersehbar war und dessen Auswirkungen nicht durch geeignete Maßnahmen vermieden werden können, wodurch der Schuldner an der Erfüllung seiner Verpflichtung gehindert wird. Die Parteien bemühen sich nach besten Kräften, die Auswirkungen einer durch höhere Gewalt verursachten Nichterfüllung des Vertrags/Angebots zu verhindern oder zu minimieren; die Partei, die sich auf ein Ereignis höherer Gewalt berufen möchte,

muss die andere Partei unverzüglich über Beginn und Ende dieses Ereignisses informieren; andernfalls kann sie nicht von ihrer Haftung befreit werden.

In einem solchen Fall wird die Anzahlung einbehalten und kann für einen zukünftigen Aufenthalt innerhalb von 12 Monaten nach dem ursprünglich vorgesehenen Anreisedatum wiederverwendet werden.

## XI. Beschwerden und Streitigkeiten

1. Im Falle einer Streitigkeit, Beschwerde oder Unstimmigkeit bezüglich eines Teils der Rechnung verpflichtet sich der Kunde, den unstrittigen Teil unverzüglich zu bezahlen und dem betreffenden Hotel innerhalb von sieben (7) Tagen nach Ende seines Aufenthalts schriftlich den Grund und den Betrag der Streitigkeit mitzuteilen. Nach Ablauf dieser Frist gelten die Leistung und die Rechnung als angenommen und begründen keinen weiteren Anspruch des Kunden.

Nach Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst oder dem Hotel und mangels zufriedenstellender Antwort oder überhaupt keiner Antwort innerhalb von 60 Tagen kann sich der Kunde an den Tourismus- und Reise-Ombudsmann wenden, dessen Kontaktdaten nachstehend aufgeführt sind:

Einreichung per Post: MTV – MEDIATION TOURISME VOYAGE, Abteilung für die Einreichung von Beschwerden, PO Box 30958, 75383 PARIS CEDEX 08

Online-Einreichung: Antrag auf Vermittlung – mtv

2. Das Hotel ist Mitglied des Tourismus- und Reise-Mediationsprogramms als Mitglied des Berufsverbandes „UMIH“, ordnungsgemäß aufgeführt auf der Website [www.mtv.travel](http://www.mtv.travel) unter der Rubrik „Mitglieder“.

Der Kunde wird über das Bestehen einer von der Europäischen Kommission betriebenen Online-Streitbelegungsplattform (OS-Plattform) informiert, die über folgenden Link zugänglich ist:

Online-Streitbeilegung | Europäische Kommission ([europa.eu](http://europa.eu))

<https://consumer-redress.ec.europa.eu/>

## XII. Anwendbares Recht und Gerichtsstand im Streitfall

Diese Allgemeinen Verkaufsbedingungen des Hotels, der zugehörige Vertrag sowie jegliche sich aus deren Auslegung ergebende Streitigkeiten oder Rechtsstreitigkeiten unterliegen französischem

Recht. Jede Streitigkeit ist ausschließlich vor dem Landgericht Straßburg (Tribunal Judiciaire de Strasbourg) zu bringen.

## DATENSCHUTZRICHTLINIE

Im Rahmen der Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend „DSGVO“) und des französischen Gesetzes für Informatik und Freiheiten Nr. 78-17 vom 6. Januar 1978 hat das Hotel Maßnahmen zum Schutz der personenbezogenen Daten seiner Kunden ergriffen, die in einer Richtlinie zur Verarbeitung personenbezogener Daten (nachfolgend „die Richtlinie“) festgehalten sind. Die Richtlinie gilt für das Hotel als Verantwortlicher der Datenverarbeitung.

### I. Anwendungsbereich

Diese Richtlinie gilt für:

Sämtliche Datenverarbeitungen, die im Hotel sowie im Rahmen der Website, sämtlicher bestehender Subdomains dieser Website und der Reservierungszentrale durchgeführt werden.

Diese Richtlinie ist integraler Bestandteil der AGB, die die Leistungen des Hotels regeln. Die Annahme der vorstehenden AGB umfasst auch die Annahme der Bestimmungen dieser Richtlinie.

Das Hotel behält sich das Recht vor, die Richtlinie ganz oder teilweise zu ändern. Das Hotel bittet die Kunden, diese regelmäßig zu konsultieren, insbesondere bei einer Reservierung im Hotel.

### II. Allgemeine Bestimmungen

Als personenbezogene Daten gelten alle Informationen über eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, direkt oder indirekt, durch Bezugnahme auf eine Identifikationsnummer oder auf ein oder mehrere spezifische Merkmale dieser Person. Um festzustellen, ob eine Person identifizierbar ist, sind alle Mittel zu berücksichtigen, die vernünftigerweise vom Verantwortlichen der Verarbeitung oder von einer anderen Person zur Identifizierung eingesetzt werden könnten.

Als Verarbeitung personenbezogener Daten gilt jeder Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, unabhängig von dem dabei angewandten Verfahren, insbesondere das Erheben, Speichern, Organisieren, Verwenden, Weiterleiten durch Übermittlung, Verbreiten oder jede andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung sowie das Sperren, Löschen oder Vernichten.

Als betroffene Person gilt die natürliche Person, auf die sich eine Verarbeitung personenbezogener Daten bezieht, d. h. die Person, auf die sich die verarbeiteten Daten beziehen.

Die Kategorien von Daten, die das Hotel möglicherweise verarbeitet, sind folgende:

Daten zum Personenstand: Anrede\*, Nachname\*, Vorname(n)\*, Geburtsdatum;

Kontaktdaten: E-Mail-Adresse\*, Mobil- und/oder Festnetznummer\*, Postanschrift\*, internationale Vorwahl\*, Kennungen in sozialen Netzwerken;

Verbindungsdaten: IP-Adresse, Standort des Endgeräts;

Navigationsdaten: aufgerufene Seiten der Website, Uhrzeit und Dauer der Besuche, Verlauf der Website-Nutzung, Datum und Uhrzeit der Navigation;

Daten zum Privatleben: Staatsangehörigkeit, Wohnsitzland\*, Wohnsitzort\*, Kopie des Ausweisdokuments und darin enthaltene Informationen;

„Sensible“ Daten, die – auch nur mutmaßlich – Rückschlüsse auf die Gesundheit der Person zulassen: Sofern diese Daten eine Übereinstimmung zwischen dem Gesundheitszustand der Person und dem Angebot des Hotels ermöglichen (z. B. eine dem Hotel mitgeteilte Behinderung, die es ermöglicht, dem Kunden ein barrierefreies Zimmer anzubieten);

„Sensible“ Daten zu politischen, religiösen, gewerkschaftlichen oder weltanschaulichen Überzeugungen der Person: Sofern diese Daten dem Hotel spontan mitgeteilt werden und die Verarbeitung zur Erbringung der angeforderten Leistungen erforderlich ist (z. B. Anpassung eines Abendessen-Menüs);

Die Erhebung personenbezogener Daten von Minderjährigen beschränkt sich auf folgende Angaben: Nachname, Vorname(n), Staatsangehörigkeit, Geburtsdatum. Diese Daten dürfen ausschließlich von einer geschäftsfähigen volljährigen Person mitgeteilt werden. Dieser Vertreter/diese Vertreterin verpflichtet sich zudem, dafür Sorge zu tragen, dass der/die Minderjährige ohne dessen/deren vorherige Zustimmung keine ihn/sie betreffenden personenbezogenen Daten weitergibt. Das Hotel verarbeitet sensible Daten nur auf Wunsch der betroffenen Personen und sofern dies für die Erbringung der angeforderten Leistungen unerlässlich ist. Andere sensible Daten, die sich aus der Verarbeitung anderer, nicht sensibler Daten ergeben, werden als solche nicht verarbeitet.

Daten zur Nachverfolgung der Geschäftsbeziehung: insbesondere solche, die für Kundenbindungs-, Werbe-, Studien-, Umfrage- und Verkaufsförderungsmaßnahmen erforderlich sind, sowie Daten zu Kommentaren und Rückmeldungen zu Aufenthalten im Hotel;

Standortdaten der Personen: Ort(e)\* und Datum/Daten\* des Aufenthalts;

Zahlungsdaten\*: Kreditkarten- oder sonstige Zahlungskartendaten, Bankverbindung (RIB), IBAN, Name des Kontoinhabers;

Der Kunde wird darüber informiert, dass die mit einem Sternchen (\*) gekennzeichneten Daten für den Abschluss von Reservierungen verpflichtend sind. Das Hotel kann keine Reservierung registrieren oder Kundenreklamationen bearbeiten, wenn diese Daten fehlen.

Das Hotel führt Verarbeitungen personenbezogener Daten durch, für die es verantwortlich ist.

Die verarbeiteten Informationen sind für das Hotel, seine Unternehmenseinheiten, seine Partner sowie seine Dienstleister (insbesondere Anbieter von Online-Zahlungsdiensten) bestimmt.

Im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen im Hinblick auf die Reservierung oder die Durchführung des Hotelreservierungsvertrags können das Hotel, seine Unternehmenseinheiten, Partner und Dienstleister – jeweils im Rahmen ihres jeweiligen Zuständigkeitsbereichs – Empfänger von Identitätsdaten, Daten zum Privat- und Berufsleben sowie wirtschaftlichen und finanziellen Informationen sein, insbesondere zu Zwecken der Hotelreservierung, der Verwaltung des Treueprogramms und der Bearbeitung von Reklamationen (siehe V. Datenempfänger).

Beruhet die Verarbeitung auf der Einwilligung der Person, hat diese das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.

III. Verarbeitungsrelevante Tätigkeiten

Darunter fällt jede Datenkategorie, soweit sie für die Erbringung der Leistung oder die Bearbeitung der Anfrage erforderlich ist und von der betroffenen Person mitgeteilt wird, insbesondere:

Hotel-, Bar- und Restaurantleistungen der Hotels; mit den Hotels verbundene Spa-, Behandlungs- und Wellnessleistungen; Veranstaltungen im Rahmen der Hotels: Organisation kultureller, künstlerischer, unterhaltender Veranstaltungen oder Öffentlichkeitsarbeit; Verkauf von in den Hotels ausgestellten Gegenständen und Produkten; Online-Verkäufe über die Website bestimmter Hotels; Kommunikation mit Personen, die mit dem Hotel in Kontakt treten (Auskunftsersuchen, Bewerbungen, Waren- oder Dienstleistungsangebote usw.);

Daten können außerdem im Rahmen der Beteiligung des Hotels an der Tätigkeit der Gesellschaft STAY COLLECTION verarbeitet werden.

#### IV. Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten dient allgemein der Zufriedenheit, der angemessenen Betreuung, der Bearbeitung von Anfragen oder Angeboten jeglicher Art sowie der Durchführung, Antizipation und Verbesserung der Hotelleistungen.

Hinsichtlich der Beherbergungstätigkeit dient die Verarbeitung personenbezogener Daten folgenden Zwecken: Organisation, ordnungsgemäßer Empfang und Zugang der Kunden zur Unterkunft, Erfüllung von Anfragen einschließlich Sonderwünschen, individuelle Gestaltung der Leistung für die Kunden, Kundenbindung, Vorausplanung von Ressourcen und Versorgung sowie Bezahlung der Leistungen.

Hinsichtlich der Bearbeitung von Kontaktaufnahmen mit dem Hotel dient die Verarbeitung folgenden Zwecken: Beantwortung und gegebenenfalls Erfüllung der Anfragen.

Einhaltung gesetzlicher Verpflichtungen (z. B. polizeiliches Meldeformular), Verwaltung der Kundenrechte (siehe II.8 der Datenschutzrichtlinie) sowie Absicherung der Nutzung der Hotel-Website.

Verwaltung der Kundenbeziehungen (Umfragen, Reklamationen, Austausch).

Organisation von Werbe- und Verkaufsförderungsangeboten.

Schließlich Daten als Garantie für die Zimmerreservierung.

#### V. Datenempfänger

Über die Website, telefonisch, über die Reservierungszentrale oder per E-Mail übermittelte personenbezogene Daten können, im Rahmen der jeweils geltenden Beschränkungen, an folgende Empfänger weitergegeben werden:

Mitarbeitende des Hotels: im Rahmen der Erfüllung ihrer Aufgaben (unter anderem, aber nicht ausschließlich: Vertriebsabteilung, Marketingabteilung, Reservierungsabteilung, Buchhaltung, IT-Abteilung, Kommunikationsabteilung, Rechtsabteilung, Finanzabteilung usw.)

Vom Hotel autorisierte Partner und Dienstleister: von denen strenge Vertraulichkeits- und Datenschutzmaßnahmen verlangt wurden (unter anderem, aber nicht ausschließlich: Banken, IT-Subunternehmer, Rechtsanwälte usw.)

Zuständige Behörden: gemäß gesetzlichen Verpflichtungen und auf Anfrage einer öffentlichen Behörde.

#### VI. Aufbewahrungsdauer der Daten

Die Daten werden in einer Form aufbewahrt, die die Identifizierung der betroffenen Personen ermöglicht, und zwar nicht länger, als es für die Zwecke, zu denen sie verarbeitet werden, erforderlich ist.

Bei Verarbeitungen, die auf der Einwilligung der betroffenen Personen beruhen, werden die verarbeiteten Daten nur so lange aufbewahrt, wie die Einwilligung nicht widerrufen wurde (z. B. Newsletter-Abonnement).

Sogenannte „sensible“ Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie es für die Erbringung der vertraglichen oder vorvertraglichen Leistung, die von der betroffenen Person angefordert wurde und für die diese Daten mitgeteilt wurden, unbedingt erforderlich ist.

Ebenso werden Zahlungsdaten nur so lange aufbewahrt, wie es für die Zahlung, für die sie mitgeteilt wurden, unbedingt erforderlich ist. Rechnungsdateien und -daten hingegen werden gemäß den geltenden Vorschriften und zu Beweis Zwecken (Steuer, Buchhaltung usw.) 10 Jahre lang aufbewahrt.

#### VII. Rechte und Rechtsbehelfe der Kunden

Gemäß den Artikeln 15 bis 21 der DSGVO hat der Kunde ein Widerspruchsrecht aus berechtigtem Grund sowie ein Recht auf Auskunft, Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch in Bezug auf die ihn betreffenden personenbezogenen Daten und Verarbeitungen. Der Kunde kann das Hotel schriftlich kontaktieren, um eines oder mehrere dieser Rechte auszuüben. Der Kunde kann dieses Recht ausüben, indem er eine E-Mail an [accueil@stay-collection.fr](mailto:accueil@stay-collection.fr) sendet oder an folgende Postanschrift schreibt: STAY COLLECTION, 6A rue du Port du Rhin, 67100 STRASBOURG.

Stellt der Kunde eine Unregelmäßigkeit bei der Verarbeitung seiner Daten fest, kann er eine Beschwerde bei der französischen Datenschutzbehörde („CNIL“) einreichen, per Post an folgende Adresse: CNIL – Service des Plaintes – 3 Place de Fontenoy – 75007 PARIS.